

Stufe 9: Urban Art

Aus grau wurde bunt und aus einer langweiligen Betonwand ein farbenfroher Hingucker - und das innerhalb weniger Tage.

Banksy stattete den Scheffel-Wänden einen Besuch ab und zauberte kreative Motive, die unserer Schule Leben einhauchen.

Die Schüler der 9. Klassen durften sich bei den diesjährigen Projekttagen an den fahlen Wänden künstlerisch austoben. Mit vielen bunten Motiven und originellen Ideen entstanden Graffitis, die berühmten Graffiti-Sprayern ganz schön viel Konkurrenz machen.

Die Neuntklässler begaben sich auf eine gestalterische Reise durch die Welt dieser populären Kunstrichtung. Mit Schablonen, Wandfarbe und Spraydosen bewaffnet nahmen sie sich die Scheffel-Fassade als Leinwand und brachten uns somit ein Stück New York, London und Paris nach Bad Säckingen.

Den Schülern war es wichtig, nicht nur schöne Motive zu erstellen, sondern auch gesellschaftskritische Themen aufzugreifen, um das Nachdenken anzuregen.

Die Themenauswahl war vielfältig, aber auf ein Motiv möchten wir besonders eingehen: Zwei Personen sind zu sehen, aber mit jeweils verschiedenen Hintergründen und Gedanken. Dadurch werden die zwei Seiten des Lebens eines Jugendlichen am Scheffel dargestellt. Auf der einen Seite sieht man die Gedanken an den Schulstress und die Eintönigkeit des Schulalltags. Auf der anderen Seite sieht man das komplette Gegenteil, nämlich einen entspannten Schüler, der im Einklang mit sich selbst ist und ein positives und abwechslungsreiches Leben hat.

Alles in einem Klecks können wir behaupten, dass es überall möglich ist, kleine Kunstwerke zu erschaffen, die nicht nur Ästhetik mit sich bringen, sondern auch Gedankengänge, die unsere kulturellen Ängste widerspiegeln und uns ermutigen, offene Dialoge zu führen.

Kenza und Lisa, 9b

